



Initiative
Kindheitspädagogik

Kindheitspädagog innen*

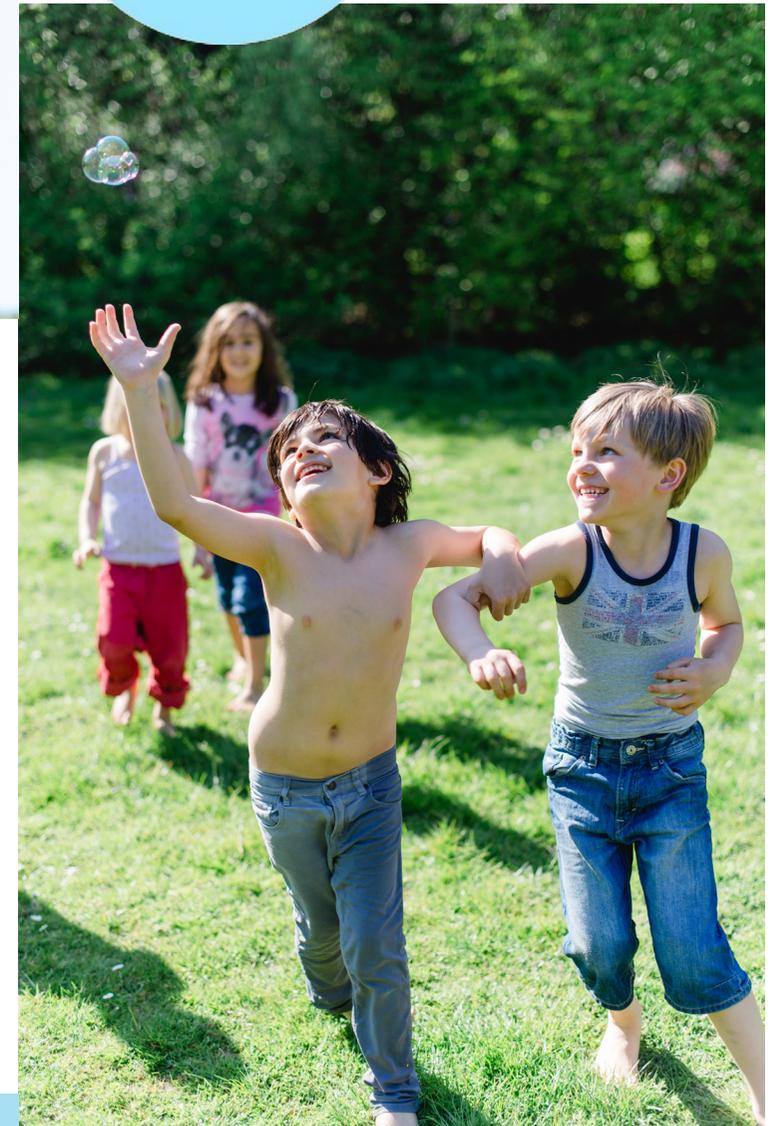
- nutzen empirische Forschungsmethoden
- wenden pädagogische Diagnostik an
- handeln nach Kriterien des Qualitätsmanagements und bester pädagogischer Fachpraxis
- reflektieren ihr Handeln und setzen sich damit auseinander
- evaluieren diese Prozesse mit geeigneten Instrumenten und Methoden
- bringen Know-how und Ideen für alle Bildungsbereiche mit
- beziehen Familien in die pädagogische Arbeit mit ein
- verknüpfen Fragen aus der Praxis mit wissenschaftlicher Forschung der Hochschulen
- entwickeln als BildungsforscherInnen das Feld der frühkindlichen Bildung weiter

Mehr Infos?

www.initiative-kindheitspaedagogik.de

Auf unserer Website oder auf Facebook finden Sie mehr

- zur Entwicklung des Berufsbildes
- eine Übersicht der Studiengänge
- Standorte von Hochschulen
- über die Akademisierung des Berufs im internationalen Vergleich
- weiterführende Informationen, Literatur-Tipps, Datenbanken und Links
- Austausch über aktuelle Themen mit anderen KindheitspädagogInnen und Interessierten
- Termine und Aktionen





Die Initiative

Kindheitspädagogik

- schärft das Profil des eigenständigen Berufsbildes von Kindheitspädagog/innen
- setzt sich für mehr Anerkennung für Bildungsarbeit in der Gesellschaft ein
- verfolgt das Ziel der besseren Anerkennung in beruflichen Praxisfeldern
- tritt für eine bessere und angemessene tarifliche Eingruppierung ein
- fördert den fachlichen Austausch zwischen den Mitgliedern sowie die Vernetzung mit den Institutionen
- bietet Studierenden und Interessierten eine Plattform für Austausch, Diskussion und Weiterentwicklung des Berufsbildes
- mischt sich in gesellschaftliche, politische und tarifliche Debatten ein
- regt zum Mitdenken, Weiterdenken und Handeln an
- wurde an der Hochschule Düsseldorf gegründet, setzt sich jedoch Hochschul- und Länderübergreifend für die Belange des Berufsbildes ein

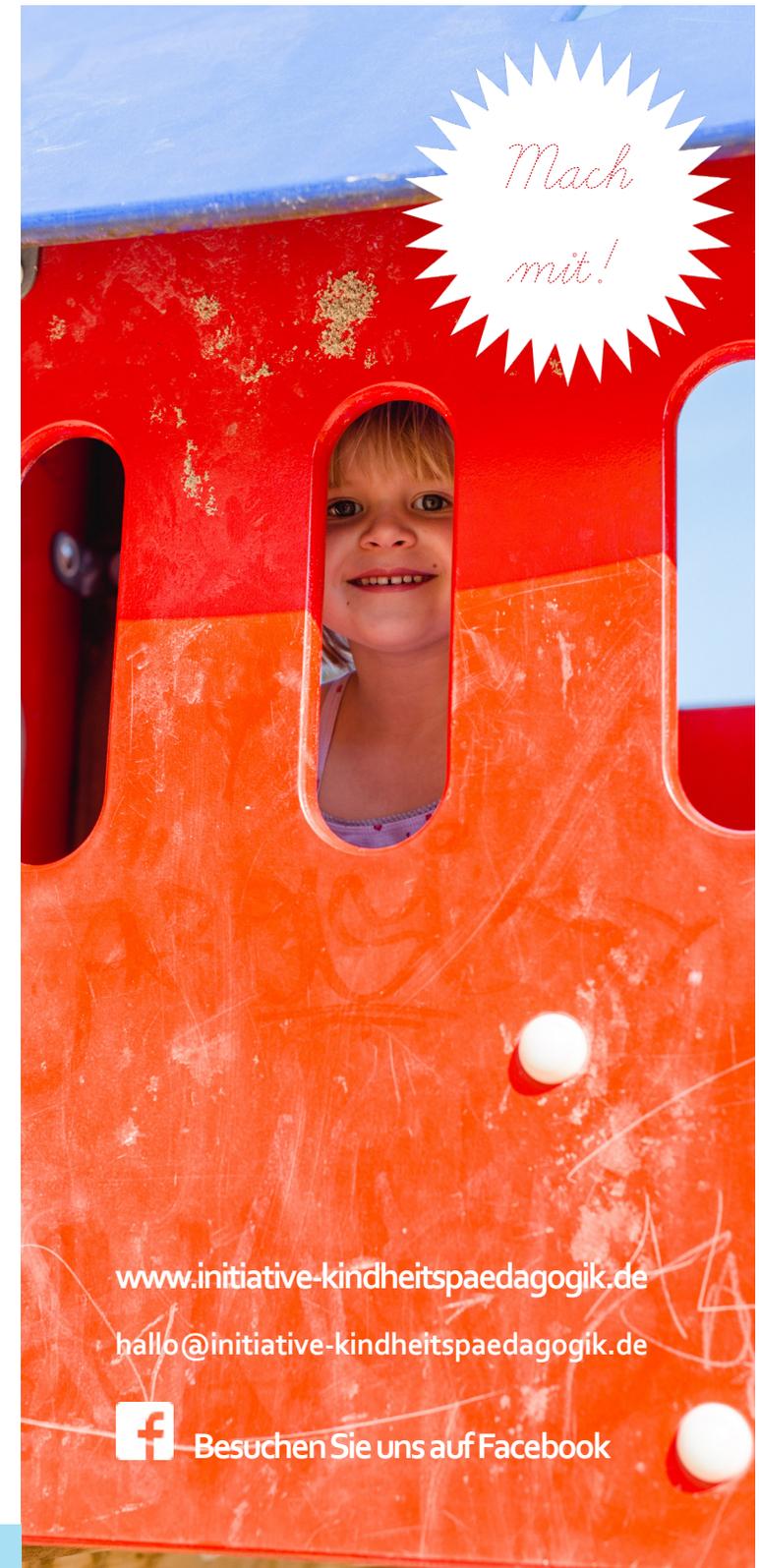


Wir fordern

- multiprofessionelle Teams in Bildungseinrichtungen zum Standard zu erheben um den hohen und stetig steigenden Anforderungen gerecht zu werden und Bildungsqualität zu sichern
- die Aufnahme des Berufs der Kindheitspädagogin/des Kindheitspädagogen in der Entgeltordnung des Sozial- und Erziehungsdienstes (SuE)
- eine gerechte und angemessene Bezahlung für diese Arbeit
- frühkindlicher Bildung endlich höchsten Stellenwert einzuräumen und dementsprechend politische und strukturelle Maßnahmen zu ergreifen

Wir sind ...

... Kindheitspädagoginnen, die 2015 im lockeren Zusammenschluss ‚ikip‘ gegründet haben. Ohne Aufwand, ohne Mitgliedsbeiträge, ohne Bedingungen. Dafür mit viel Herzblut, Optimismus und Tatendrang. Jede/r ist willkommen sich einzubringen.



www.initiative-kindheitspaedagogik.de

hallo@initiative-kindheitspaedagogik.de



Besuchen Sie uns auf Facebook